

Erste Auswertung der Wahlergebnisse zur Landtagswahl 2014

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 01. September 2014

Beschluss:

1. Der Landesvorstand der DIE LINKE Sachsen nimmt die erste Auswertung zur Landtagswahl 2014 zur Kenntnis.
2. Der Landesvorstand beauftragt die Landesgeschäftsführerin eine entsprechende Diskussion zur Wahlauswertung im Landesverband zu organisieren.

**Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Weitere Maßnahmen:

keine

Den Beschluss sollen erhalten:

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich beschlossen.

f.d.R.

Dresden, den 01. September 2014



Antje Feiks - Landesgeschäftsführerin

Erste Auswertung der Wahlergebnisse zur Landtagswahl 2014

0. Einleitung

Dies ist eine erste Zusammenfassung vorliegender Zahlen. Aufgaben für die nächsten Tage ist es, diese genauer zu analysieren und zu hinterfragen, warum innerhalb von Städten und Kreisen die Abweichungen der Wahlergebnisse teilweise sehr groß sind. Weiterhin sind dabei sowohl politische Rahmenbedingungen, aber auch unsere Wahlkampfpräsenz mit einzubeziehen.

Es muss auch eine organisatorische Auswertung der Wahlen 2013 und 2014 erfolgen, die gemeinsam mit den Kreisverbänden zu erarbeiten ist.

Dieses Papier hier ist eine erste Diskussionsgrundlage und muss fortgeschrieben werden.

1. Landesweites Wahlergebnis

Vorläufiges Landesergebnis

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	absolut	%	absolut	%
Wahlberechtigte	3 375 734	x	3 375 734	x
Wähler	1 659 645	49,2	1 659 645	49,2
Ungültige Stimmen	29 353	1,8	22 281	1,3
Gültige Stimmen	1 630 292	98,2	1 637 364	98,7
davon entfielen auf				
CDU	646 666	39,7	645 344	39,4
DIE LINKE	341 780	21,0	309 568	18,9
SPD	215 659	13,2	202 370	12,4
FDP	66 343	4,1	61 847	3,8
GRÜNE	102 610	6,3	93 852	5,7
NPD	83 705	5,1	81 060	5,0 ¹⁾
Tierschutzpartei	x	x	18 620	1,1
PIRATEN	25 941	1,6	18 160	1,1
BüSo	5 868	0,4	3 346	0,2
DSU	251	0,0	2 472	0,2
AfD	105 017	6,4	159 547	9,7
pro Deutschland	x	x	3 162	0,2
FREIE WÄHLER	32 383	2,0	26 396	1,6
Die PARTEI	3 004	0,2	11 620	0,7

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	absolut	%	absolut	%
Freie Bürger	77	0,0	x	x
Konrad Skatula	418	0,0	x	x
Schaar	113	0,0	x	x
WAGNER	316	0,0	x	x
WV MFU	141	0,0	x	x

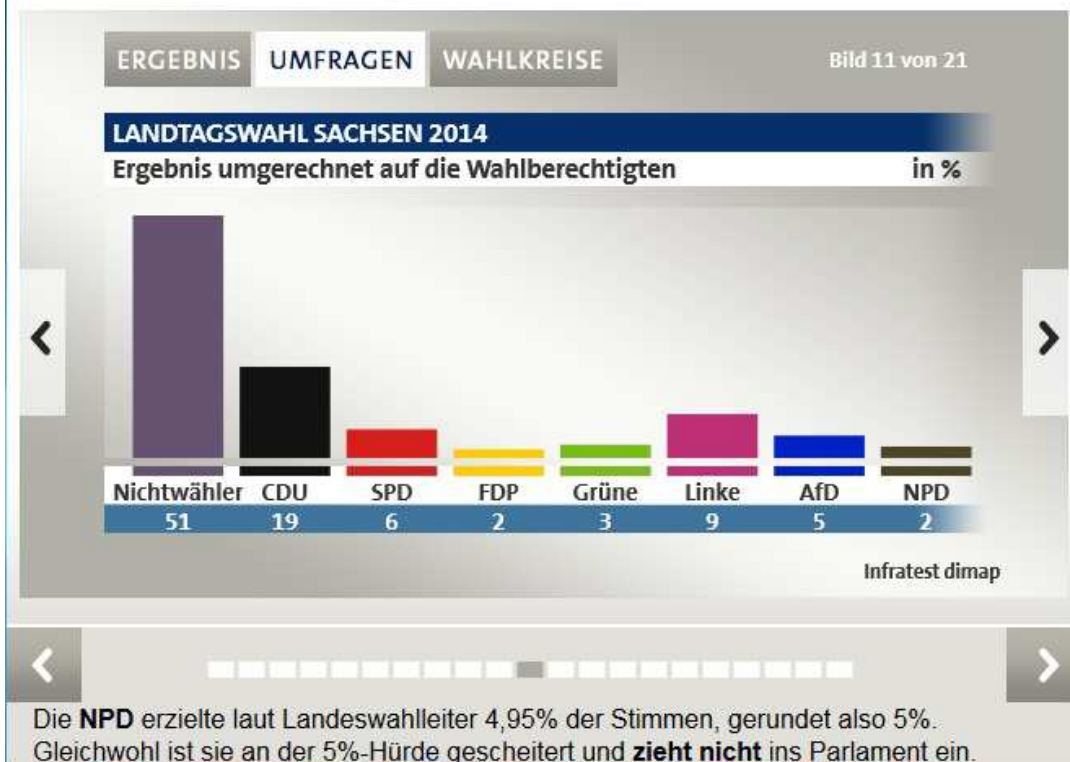
1) Partei wird bei der Verteilung der Sitze auf die Landeslisten **nicht** berücksichtigt, da der ungerundete Anteil der Listenstimmen unter fünf vom Hundert der abgegebenen gültigen Listenstimmen liegt.

Quelle: Statistisches Landesamt



Quelle: Tagesschau.de

Wahlmonitor Landtagswahl Sachsen



Quelle: tagesschau.de

2. Die heute gesendeten Botschaften in der LPK

Ähnlich wie bei der Bundestagswahl in der Bundespartei, bei der DIE LINKE 8,6 Prozent erhalten hat, sind wir mit den 19 Prozent zufrieden, denn wir konnten uns als LINKE in Sachsen stabilisieren und zugleich neue WählerInnenschichten erschließen. Die Zeiten, wo man der LINKEN in Sachsen anlasten konnte, ewig gestrig und ein Auslaufmodell zu sein, sind vorbei. Uns wählten alle soziale Schichten, z.B. 21 Prozent der Beamten, aber auch 28 Prozent der Arbeitslosen. Uns wählten 19 Prozent der ArbeiterInnen und 23 Prozent der HochschulabsolventInnen.

Zur Bundestagswahl 2009 erreichten wir in Sachsen 24,6 der Stimmen. Zur Landtagswahl 20,6 Prozent. Abstand 4 Prozent.

Jetzt, im Jahr 2014 erreichten wir zur Bundestagswahl in Sachsen 20 Prozent der Stimmen. Zur Landtagswahl erreichten wir 18,9 Prozent. Abstand 1,1 Prozent.

Auch im Vergleich zur Kommunalwahl und Europawahl konnten wir zulegen.

Umfragen sahen uns 2013 und noch Anfang des Jahres bei 13 bis 14 Prozent. Und wir haben uns hochgearbeitet mit einem extrem engagierten Wahlkampf, der weniger auf materielle Superlative ausgerichtet war, sondern darauf höchstmögliche persönliche Präsenz zu erreichen.

Wir haben als einzige Partei einen Wahlkampf mit einem inhaltlichen Profil geführt mit einem sehr guten Spitzenkandidaten, der trotz geringer Personalisierung stark an Akzeptanz zugelegt hat.

Die Personalisierten Wahlkämpfe, welche CDU und SPD geführt haben, haben beiden Parteien kaum genützt, weil sie weit hinter ihren Erwartungen zurück geblieben sind.

Das macht deutlich, dass Wahlen über Inhalte entschieden werden.

Verheerend ist die geringe Wahlbeteiligung. Mehr als die Hälfte der Wählerinnen und Wähler ist zu Hause geblieben – ein Armutszeugnis für Sachsen. Das muss sich die CDU anlasten, aber auch SPD und Grüne. Wenn ein Wahltermin in die Ferienzeit legt, läuft etwas falsch im Freistaat. Und wenn die Oppositionsparteien den Lagerwahlkampf scheuen, wie der Teufel das Weihwasser und nur an Machtoptionen arbeiten, welche bestehende Verhältnisse stützen, dann ist der Wahlausgang für die Menschen nicht spannend.

Im Landtag selbst gibt es jetzt eine absolute Mehrheit für geschlossene Gesellschaft (AfD und CDU). Sie werden sich einig sein, dass Zuwanderung beschränkt werden muss und sie werden stabil dafür sorgen, dass sich die Lebensbedingungen hinzugezogener Menschen in Sachsen nicht verbessern. Wir sind die einzige Partei, die bis ins letzte Dorf sächsisch und weltoffen plakatiert hat – ein klares Statement für eine offene und europäische Gesellschaft. Insbesondere Juliane Nagel, welche das Direktmandat gewonnen hat, steht für das Thema.

Wir werden in den nächsten fünf Jahren im Landtag unter anderem für ein weltoffenes Sachsen streiten. Denn das Thema liegt an uns und hat auch mit sozialem Ausgleich zu tun. Wir werden mit unserem soliden Ergebnis Alternativen aufzeigen, Opposition neu erfinden und die Regierung drängen, im Sinne der Menschen in Sachsen zu handeln.

3. Die neue Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag

Gewählte Listenbewerber (Vorläufiges Ergebnis)

Listenplatz	Name, Vorname	Geburtsjahr, Beruf / Stand
DIE LINKE (DIE LINKE)		
1	Gebhardt, Rico	1963, Landtagsabgeordneter
2	Klepsch, Annkatrin	1977, Landtagsabgeordnete, Dramaturgin
3	Pinka, Dr. Jana	1963, Diplom-Mineralogin
4	Bartl, <u>Klaus</u> Helmut Paul	1950, Landtagsabgeordneter, Rechtsanwalt
5	Falken, Cornelia	1956, Landtagsabgeordnete, Lehrerin
6	Scheel, Sebastian	1975, Landtagsabgeordneter
7	Köditz, Kerstin	1967, Landtagsabgeordnete
8	Wehner, Horst	1952, Landtagsabgeordneter
9	Kagelmann, Kathrin	1965, Landtagsabgeordnete
10	Böhme, Marco	1990, Student, Stadt- und Raumplaner B.A.
11	Neuhaus-Wartenberg, Luise	1980, Prokuristin
12	Tischendorf, <u>Klaus</u> Jürgen	1962, Landtagsabgeordneter
13	Meiwald, Uta-Verena	1966, Landtagsabgeordnete, Diplomlehrerin
14	Schollbach, André	1978, Rechtsanwalt

Listenplatz	Name, Vorname	Geburtsjahr, Beruf / Stand
15	Klotzbücher, <u>Anja</u> Alexandra	1994, Studentin
16	Schultze, <u>Mirko</u> Steffen	1974, Baufacharbeiter
17	Junge, Marion	1963, Diplom-Lehrerin
18	Stange, Enrico	1968, Landtagsabgeordneter
19	Pfau, Janina	1983, Politikwissenschaftlerin
20	Brünler, Nico	1975, Volks- und Betriebswirt
21	Lauterbach, Kerstin	1959, Landtagsabgeordnete
22	Sodann, Franz	1973, Schauspieler
23	Buddeberg, <u>Sarah</u> Elisabeth	1982, Theaterwissenschaftlerin
24	Neubert, Falk	1974, Landtagsabgeordneter
25	Schaper, Susanne	1978, Krankenschwester
26	Richter, Lutz	1974, Bürokaufmann

Wahlkreis 28 Leipzig 2 (Vorläufiges Wahlkreisergebnis)

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	absolut	%	absolut	%
Wahlberechtigte	63 266	x	63 266	x
Wähler	31 805	50,3	31 805	50,3
Ungültige Stimmen	327	1,0	282	0,9
Gültige Stimmen	31 478	99,0	31 523	99,1
davon entfielen auf				
CDU	7 871	25,0	8 161	25,9
DIE LINKE	8 922	28,3	7 913	25,1
SPD	5 859	18,6	5 305	16,8
FDP	877	2,8	895	2,8
GRÜNE	4 135	13,1	4 746	15,1
NPD	537	1,7	642	2,0
Tierschutzpartei	x	x	483	1,5
PIRATEN	539	1,7	586	1,9
BüSo	102	0,3	56	0,2
DSU	x	x	28	0,1
AfD	1 571	5,0	1 650	5,2
pro Deutschland	x	x	35	0,1
FREIE WÄHLER	380	1,2	296	0,9
Die PARTEI	685	2,2	727	2,3
Gewählter Direktbewerber:				
Nagel, Juliane (DIE LINKE)				

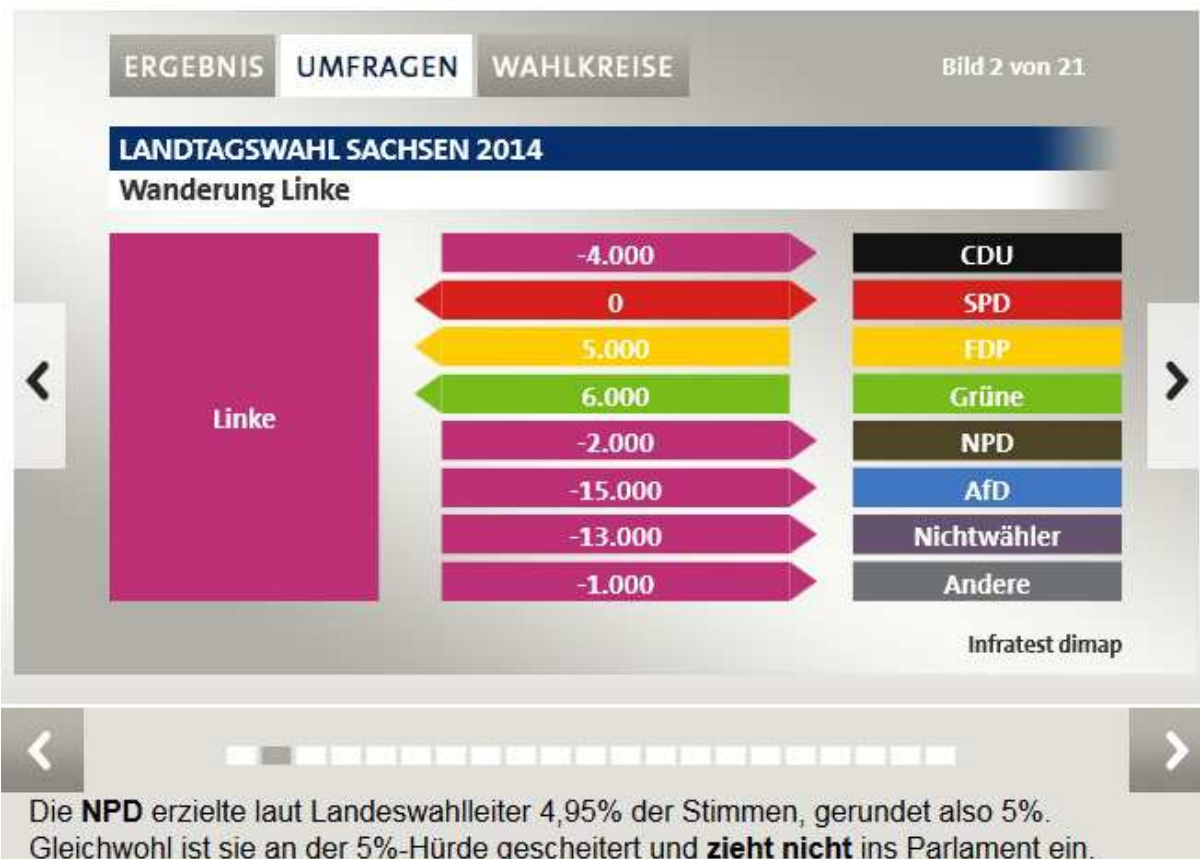
4. Warum sind wir gewählt worden?

Löst zwar keine Probleme, benennt die Dinge aber beim Namen	90 %
Bemüht sich nach wie vor am stärksten um sozialen Ausgleich	64 %
Kümmert sich am ehesten um die Probleme in Ostdeutschland	57 %
Gut, dass sie in der Ukraine-Krise Verständnis für Russland hat	56 %

Quelle: Infratest dimap

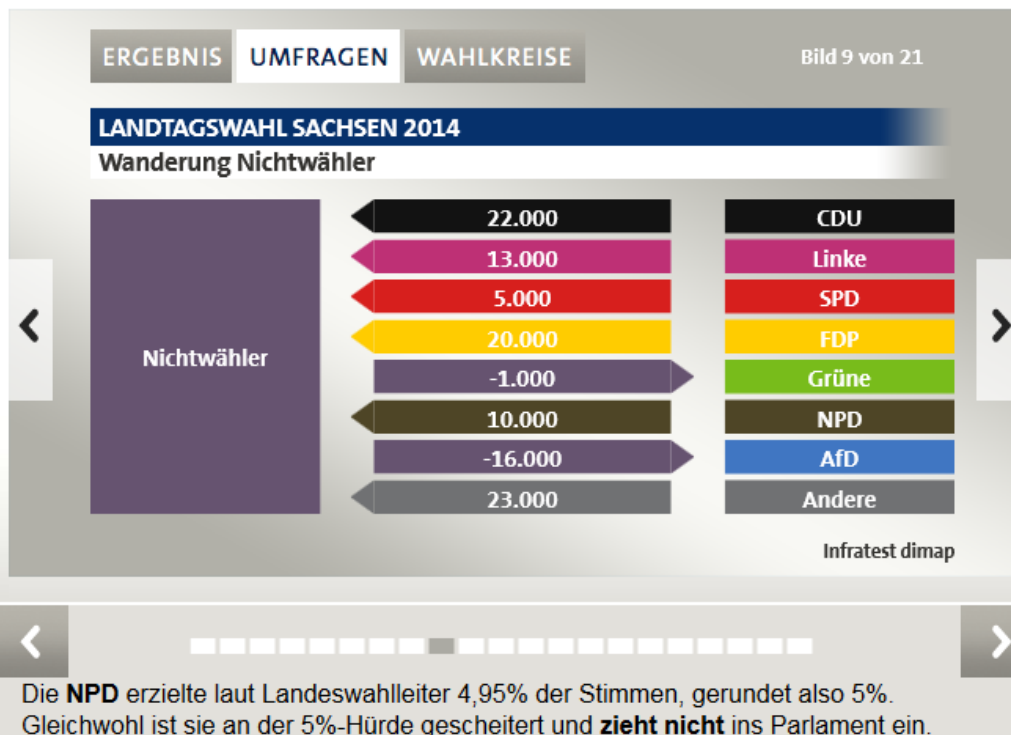
5. Wählerwanderung DIE LINKE und Einordnung WählerInnen

Wahlmonitor Landtagswahl Sachsen



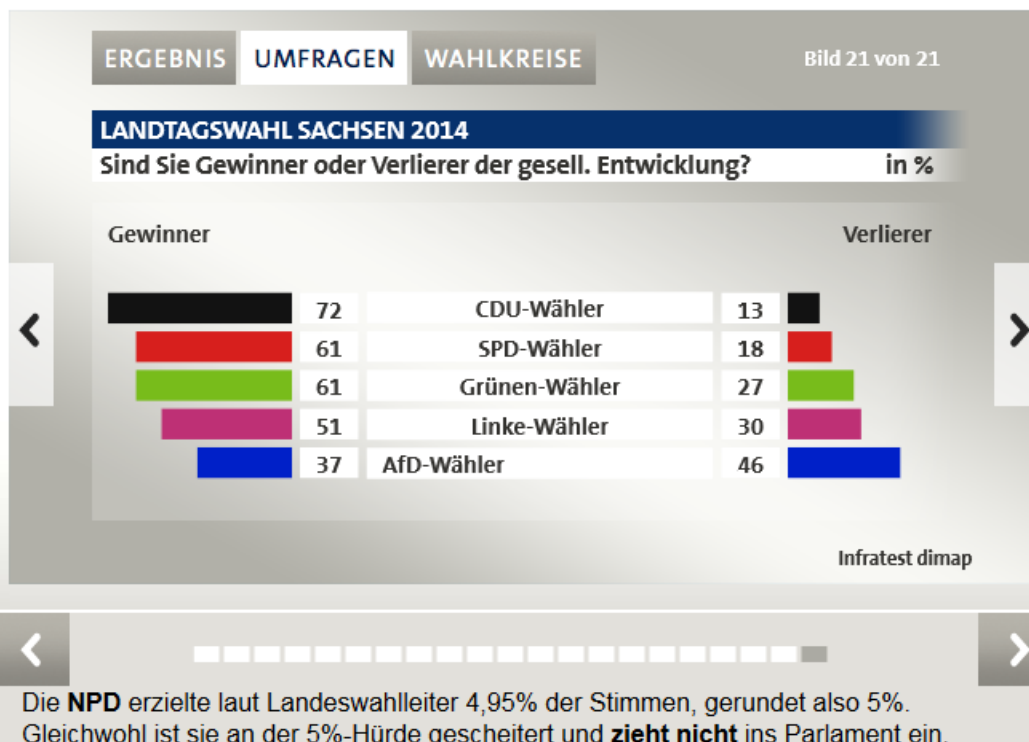
Quelle: Tagesschau.de

Wahlmonitor Landtagswahl Sachsen



Quelle: tagesschau.de

Wahlmonitor Landtagswahl Sachsen



Quelle: tagesschau.de

6. Die Listenstimmenanteile in den einzelnen Wahlkreisen

Wahlkreis	Kreis	Ergebnis 2014	Ergebnis 2009	Differenz	DirektkandidatIn	
1	Vogtland 1	20,3	26,8	-6,5	Petra	Rank
2	Vogtland 2	17,0	20,8	-3,8	Janina	Pfau
3	Vogtland 3	18,4	21,7	-3,3	Thomas	Höllrich
4	Vogtland 4	20,8	21,6	-0,8	Henry	Ruß
5	Zwickau 1	17,3	21,5	-4,2	Simone	Hock
6	Zwickau 2	19,6	24,0	-4,4	Thomas	Koutzky
7	Zwickau 3	21,9	25,1	-3,2	Sandro	Tröger
8	Zwickau 4	18,9	22,3	-3,4	Horst	Wehner
9	Zwickau 5	18,6	21,2	-2,6	Peter	Reichel
10	Chemnitz 1	22,1	24,2	-2,1	Nico	Brünler
11	Chemnitz 2	25,1	26,9	-1,8	Susanne	Schaper
12	Chemnitz 3	23,5	26,0	-2,5	Klaus	Bartl
13	Erzgebirge 1	19,2	23,0	-3,8	Klaus	Tischendorf
14	Erzgebirge 2	19,0	22,8	-3,8	Andrea	Schrutek
15	Erzgebirge 3	19,3	22,9	-3,6	Annelore	Liebchen
16	Erzgebirge 4	16,8	19,3	-2,5	Frank	Dahms
17	Erzgebirge 5	17,2	18,9	-1,7	Wolfgang	Musch
18	Mittelsachsen 1	17,5	19,0	-1,5	Sylvia	Kempe
19	Mittelsachsen 2	18,3	18,7	-0,4	Jana	Pinka
20	Mittelsachsen 3	18,5	20,2	-1,7	Falk	Neubert
21	Mittelsachsen 4	19,8	20,9	-1,1	Marika	Tändler
22	Mittelsachsen 5	17,4	20,2	-2,8	Robert	Sobolewski
23	Leipzig Land 1	19,3	20,9	-1,6	Enrico	Stange
24	Leipzig Land 2	17,3	19,0	-1,7	Heike	Werner
25	Leipzig Land 3	16,7	19,7	-3,0	Kerstin	Köditz
26	Leipzig Land 4	17,7	19,5	-1,8	René	Jalaß
27	Leipzig 1	21,0	22,2	-1,2	Sophie	Dieckmann
28	Leipzig 2	25,1	21,8	3,3	Juliane	Nagel
29	Leipzig 3	26,6	29,1	-2,5	Dietmar	Pellmann
30	Leipzig 4	22,1	20,9	1,2	Volker	Külow
31	Leipzig 5	21,6	20,6	1,0	Skadi	Jennicke
32	Leipzig 6	19,4	21,6	-2,2	Cornelia	Falken
33	Leipzig 7	22,6	24,5	-1,9	Franz	Sodann
34	Nordsachsen 1	19,7	22,2	-2,5	Thomas	Kind
35	Nordsachsen 2	18,8	21,9	-3,1	Luise	Neuhaus-Wartenberg
36	Nordsachsen 3	19,0	20,3	-1,3	Marion	Kanitz
37	Meißen 1	21,1	21,8	-0,7	Uta	Knebel
38	Meißen 2	16,2	18,4	-2,2	Kerstin	Lauterbach
39	Meißen 3	16,3	18,7	-2,4	Sebastian	Scheel
40	Meißen 4	14,6	16,2	-1,6	Heinz	Hoffmann

41	Dresden 1	17,9	14,9	3,0	Jayne-Ann	Igel
42	Dresden 2	17,9	16,9	1,0	Annekatrin	Klepsch
43	Dresden 3	18,6	17,6	1,0	Sarah	Buddeberg
44	Dresden 4	17,8	16,6	1,2	Tilo	Wirtz
45	Dresden 5	22,6	20,2	2,4	Kris	Kaufmann
46	Dresden 6	17,7	17,2	0,5	André	Schollbach
47	Dresden 7	20,2	18,1	2,1	Edith	Franke
48	Sächs. Schweiz- Osterzgeb. 1	15,3	16,6	-1,3	Uta-Verena	Meiwald
49	Sächs. Schweiz- Osterzgeb. 2	14,5	16,7	-2,2	Marco	Mätze
50	Sächs. Schweiz- Osterzgeb. 3	18,4	22,7	-4,3	Heinz	Pingel
51	Sächs. Schweiz- Osterzgeb. 4	15,1	19,0	-3,9	Lutz	Richter
52	Bautzen 1	14,3	16,7	-2,4	Felix	Muster
53	Bautzen 2	16,1	17,2	-1,1	Marion	Junge
54	Bautzen 3	15,8	18,7	-2,9	Kay	Scheidemantel
55	Bautzen 4	21,2	24,8	-3,6	Ralph	Büchner
56	Bautzen 5	16,4	19,3	-2,9	Heiko	Kosel
57	Görlitz 1	19,4	21,8	-2,4	Kathrin	Kagelmann
58	Görlitz 2	17,9	19,0	-1,1	Mirko	Schultze
59	Görlitz 3	16,7	18,3	-1,6	Heiderose	Gläß
60	Görlitz 4	18,1	19,6	-1,5	Jens	Thöricht

Quelle: Statistisches Landesamt

Wahlkreis	Ergebnis 2014	Ergebnis 2009	Differenz	DirektkandidatIn	
Leipzig 2	25,1	21,8	3,3	Juliane	Nagel
Dresden 1	17,9	14,9	3,0	Jayne-Ann	Igel
Dresden 5	22,6	20,2	2,4	Kris	Kaufmann
Dresden 7	20,2	18,1	2,1	Edith	Franke
Erzgebirge 1	19,2	23,0	2,0	Klaus	Tischendorf
Leipzig 4	22,1	20,9	1,2	Volker	Külow
Dresden 4	17,8	16,6	1,2	Tilo	Wirtz
Leipzig 5	21,6	20,6	1,0	Skadi	Jennicke
Dresden 2	17,9	16,9	1,0	Annekatrin	Klepsch
Dresden 3	18,6	17,6	1,0	Sarah	Buddeberg
Dresden 6	17,7	17,2	0,5	André	Schollbach
Mittelsachsen 2	18,3	18,7	-0,4	Jana	Pinka
Meißen 1	21,1	21,8	-0,7	Uta	Knebel
Vogtland 4	20,8	21,6	-0,8	Henry	Ruß
Mittelsachsen 4	19,8	20,9	-1,1	Marika	Tändler
Bautzen 2	16,1	17,2	-1,1	Marion	Junge
Görlitz 2	17,9	19,0	-1,1	Mirko	Schultze
Leipzig 1	21,0	22,2	-1,2	Sophie	Dieckmann

Nordsachsen 3	19,0	20,3	-1,3	Marion	Kanitz
Sächs. Schweiz- Osterzgeb.1	15,3	16,6	-1,3	Uta-Verena	Meiwald
Mittelsachsen 1	17,5	19,0	-1,5	Sylvia	Kempe
Görlitz 4	18,1	19,6	-1,5	Jens	Thöricht
Leipzig Land 1	19,3	20,9	-1,6	Enrico	Stange
Meißen 4	14,6	16,2	-1,6	Heinz	Hoffmann
Görlitz 3	16,7	18,3	-1,6	Heiderose	Gläb
Erzgebirge 5	17,2	18,9	-1,7	Wolfgang	Musch
Mittelsachsen 3	18,5	20,2	-1,7	Falk	Neubert
Leipzig Land 2	17,3	19,0	-1,7	Heike	Werner
Chemnitz 2	25,1	26,9	-1,8	Susanne	Schaper
Leipzig Land 4	17,7	19,5	-1,8	René	Jalaß
Leipzig 7	22,6	24,5	-1,9	Franz	Sodann
Chemnitz 1	22,1	24,2	-2,1	Nico	Brünler
Meißen 2	16,2	18,4	-2,2	Kerstin	Lauterbach
Sächs. Schweiz- Osterzgeb.2	14,5	16,7	-2,2	Marco	Mätze
Leipzig 6	19,4	21,6	-2,2	Cornelia	Falken
Meißen 3	16,3	18,7	-2,4	Sebastian	Scheel
Bautzen 1	14,3	16,7	-2,4	Felix	Muster
Görlitz 1	19,4	21,8	-2,4	Kathrin	Kagelmann
Chemnitz 3	23,5	26,0	-2,5	Klaus	Bartl
Erzgebirge 4	16,8	19,3	-2,5	Frank	Dahms
Leipzig 3	26,6	29,1	-2,5	Dietmar	Pellmann
Nordsachsen 1	19,7	22,2	-2,5	Thomas	Kind
Zwickau 5	18,6	21,2	-2,6	Peter	Reichel
Mittelsachsen 5	17,4	20,2	-2,8	Robert	Sobolewski
Bautzen 3	15,8	18,7	-2,9	Kay	Scheidemantel
Bautzen 5	16,4	19,3	-2,9	Heiko	Kosel
Leipzig Land 3	16,7	19,7	-3,0	Kerstin	Köditz
Nordsachsen 2	18,8	21,9	-3,1	Luise	Neuhaus- Wartenberg
Zwickau 3	21,9	25,1	-3,2	Sandro	Tröger
Vogtland 3	18,4	21,7	-3,3	Thomas	Höllrich
Zwickau 4	18,9	22,3	-3,4	Horst	Wehner
Erzgebirge 3	19,3	22,9	-3,6	Annelore	Liebchen
Bautzen 4	21,2	24,8	-3,6	Ralph	Büchner
Vogtland 2	17,0	20,8	-3,8	Janina	Pfau
Erzgebirge 2	19,0	22,8	-3,8	Andrea	Schrutek
Sächs. Schweiz- Osterzgeb.4	15,1	19,0	-3,9	Lutz	Richter
Zwickau 1	17,3	21,5	-4,2	Simone	Hock
Sächs. Schweiz- Osterzgeb.3	18,4	22,7	-4,3	Heinz	Pingel

Zwickau 2	19,6	24,0	-4,4	Thomas	Koutzky
Vogtland 1	20,3	26,8	-6,5	Petra	Rank

Quelle: Statistisches Landesamt

7. Erststimmenanteile für DIE LINKE

lfd. Nr.	Wahlkreis	Direktstimmenanteile für DIE LINKE in %
1	Chemnitz 2	30,0
2	Leipzig 3	29,9
3	Chemnitz 3	28,7
4	Leipzig 2	28,3
5	Dresden 5	26,6
6	Meißen 1	26,1
7	Leipzig 7	26,1
8	Bautzen 4	25,5
9	Mittelsachsen 2	24,9
10	Dresden 7	24,6
11	Chemnitz 1	24,4
12	Nordsachsen 1	23,8
13	Leipzig 4	23,8
14	Erzgebirge 1	23,8
15	Vogtland 4	23,5
16	Leipzig 5	23,5
17	Zwickau 3	23,3
18	Leipzig 1	22,5
19	Görlitz 1	22,1
20	Zwickau 2	21,8
21	Mittelsachsen 3	21,8
22	Zwickau 4	21,6
23	Nordsachsen 2	21,5
24	Leipzig 6	21,5
25	Mittelsachsen 4	21,3
26	Bautzen 2	21,1
27	Vogtland 1	20,9
28	Erzgebirge 4	20,5
29	Mittelsachsen 1	20,2
30	Meißen 2	20,2
31	Leipzig Land 3	20,2

lfd. Nr.	Wahlkreis	Direktstimmenanteile für DIE LINKE in %
32	Leipzig Land 1	20,2
33	Erzgebirge 3	20,1
34	Dresden 4	20,1
35	Bautzen 5	20,1
36	Mittelsachsen 5	20,0
37	Zwickau 5	19,4
38	Görlitz 2	19,3
39	Vogtland 3	19,1
40	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge 3	18,8
41	Nordsachsen 3	18,8
42	Dresden 3	18,8
43	Zwickau 1	18,4
44	Meißen 3	18,4
45	Leipzig Land 4	18,4
46	Erzgebirge 2	18,3
47	Dresden 6	18,3
48	Dresden 2	18,1
49	Görlitz 4	18,0
50	Dresden 1	18,0
51	Erzgebirge 5	17,8
52	Görlitz 3	17,7
53	Vogtland 2	17,5
54	Leipzig Land 2	17,3
55	Bautzen 1	16,9
56	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge 1	16,2
57	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge 2	16,1
58	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge 4	16,0
59	Bautzen 3	15,0
60	Meißen 4	12,7

Quelle: Statistisches Landesamt

Direktstimmenanteile für DIE LINKE in %; Gemeinden	
Räckelwitz	7,3
Nebelschütz	7,5
Wittichenau, Stadt	8
Hartmannsdorf b. Kirchberg	9
Panschwitz-Kuckau	9,2
Dorfchemnitz	9,4
Moritzburg	9,4
Chemnitz 2	30
Riesa	30,2
Reichenbach im Vogtland	30,4
Hoyerswerda	30,7
Kamenz	32,1
Lugau/Erzgeb.	34,4

Listenstimmenanteile für DIE LINKE in %; Gemeinden	
Räckelwitz	4,3
Nebelschütz	5,1
Ralbitz-Rosenthal	6,7
Panschwitz-Kuckau	6,8
Dorfchemnitz	7,5
Crostwitz	8
Wittichenau	9
Schönberg	9,1
Dürrhennersdorf	9,8
Radibor	10
Johanngeorgenstadt	24,4
Mylau	24,4
Arzberg	24,7
Chemnitz 2	25,1
Leipzig 2	25,1
Weißwasser/O.L.	25,1
Aue	25,2
Böhlen	25,2
Lugau/Erzgeb.	25,3
Reichenbach im Vogtland	25,4
Hoyerswerda	26,3
Leipzig 3	26,6